

Basics

Crowdfunding Plattformen funktionieren in der Regel wie folgt. Man meldet ein Projekt auf der Plattform an und legt dabei fest:

- **Wieviel Geld braucht man**
- **Was kriegen Spender wenn sie Geld investieren**
- **Zusätzliche Infos zum Projekt**

Das Anmelden eines Projektes auf Crowdfunding Plattformen kostet meist nichts. Je nach Plattform wird ein geringer Prozentsatz der Spenden nach erfolgreichem Erreichen der gesetzten Untergrenze an einzunehmenden Spenden abgezogen. Die eingenommenen Spenden werden auch erst nach Erreichen dieser Untergrenze ausbezahlt. Das heisst, wenn die gesetzte Grenze nicht erreicht wird, bekommt man gar kein Geld, dem Spender wird aber auch nichts abgezogen.

PR

Es ist sinnvoll, wenn man sein Projekt, oder noch besser den Zweck der Spenden schon möglichst genau kommunizieren kann.

- **Was machen wir und wieso**
- **Wieviel Geld brauchen wir**
- **Wie sieht unser Zeithorizont aus**
- **Was passiert mit den Spendengelder**
- **Warum sollte man in dieses Projekt investieren**

Wie die Beispiele unten zeigen, lohnt es sich, das ganze sehr einfach und zugänglich zu machen. Niemand möchte sich durch dutzende von Texten lesen. Am besten eignet sich ein Kurzfilm oder eine Infografik.

- **[Video zu Calvin & Hobbes Projekt](#) // erfolgreich finanziert**
- **[Alma, ein Restaurant](#) // erfolgreich finanziert**
- **[Ein Video von Kickstarter selbst, der den Spirit gut wiedergibt](#)**

Crowdfunding Plattformen

- **<http://100-days.net/> // von ron orb mit ron orb unterstützung**
- **<http://wemakeit.ch/> // erste schweizerische crowdfunding plattform**
- **<http://projektstarter.ch/> // schweizerische crowdfunding plattform**
- **<http://www.kickstarter.com/> // grösste internationale plattform**

Zur Auswahl und Bewirtschaftung

Es gibt dutzende von Plattformen. Oft sind sie auf ein Thema spezialisiert wie Essen oder Technologie. Eine Recherche im Netz bringt einige vergleichende Einträge. In der Schweiz gibt